

# Frese, Maria

Stand: 04.04.2026

**Geburtsdatum:** 08. September 1890

**Sterbedatum:** 1975

**Alternative Namen:** Frese, Maria Sophie Caroline von; Maria Sophie; Scheherezade

**Geburtsort:** Minden

**Sterbeort:** Göttingen

**Wirkorte:** Bückeberg; Southsea (England); Obernkirchen; Minden; Scheie <Bückeberg>; Hannover; Hamburg; Freiburg <Breisgau>; Berlin

**Tätigkeit:** Volkswirtschaftlerin; Lehrerin

**Akademischer Grad:** Dr. phil.

## Biographische Anmerkungen

Stammt aus einer ostfriesischen Familie; Tochter von Ernst von Frese (1848-1929), Hofkammerpräsident in schaumburg-lippischen Diensten, und von Adelheid von Frese, geb. von der Decken (1858-1969); Schule in Bückeberg; 1906 Besuch eines Internats in Southsea (England); 1907 Besuch der Wirtschaftlichen Frauenschule Reifenstein in Obernkirchen; 1908-1913 als Externe am Mindener Oberlyzeum; 1914/15 Hilfslehrerin in Scheie bei Bückeberg; seit 1915 mit ihrem Vater in Hannover; hier Tätigkeit als Lehrerin an städtischen und privaten Lyzeen; seit 1919 Studium (u.a. der Volkswirtschaft) in Hamburg, Freiburg und Berlin; 1923 Rückkehr nach Hannover, Tätigkeit für die Landwirtschaftskammer der Provinz Hannover; 1927 Promotion über: "Die Entwicklung der ostfriesischen Marschwirtschaft in den 1871-1920. Ein wirtschaftliches Problem der Anpassung"; 1927/28 Geschäftsführerin des Provinzialverbandes Hannoverscher Landwirtschaftlicher Hausfrauenvereine (deren zweite Präsidentin ihre Cousine Frieda von Bülow [1881-1954] war); Organisation von Landfrauentagen, u.a. in Ostfriesland, Vortragstätigkeit, Beiträge für die Zeitschrift "Landfrau" (Beilage zur "Hannoverschen land- und forstwirtschaftlichen Zeitung"), z.T. unter den Pseudonymen "Maria Sophie" oder Scheherezade"; bis 1960 fester Wohnsitz in Hannover; Tätigkeit als Hauslehrerin in Adelskreisen; keine NSDAP-Mitgliedschaft; nach dem 2. Weltkrieg regelmäßige Besuche bei ihrer Cousine Frieda von Bülow in Hohne (Landkr. Celle), deren Enkeltöchter sie in Französisch unterrichtete; lebte seit 1960 in Göttingen in einem Altersheim (Feierabendhaus) des "Vereins Christlicher Lehrerinnen"

## Biographische Quellen

Sawahn, Anke: Maria von Frese: Volkswirtschaftlerin - Lehrerin - Funktionärin. In: Unser Ostfriesland : Beilage zu: Ostfriesen-Zeitung. 2002, S. 13-15

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034723340](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 02.02.2012